

## **Pauschale Forderung nach Alterslimiten diskriminiert**

### **AUSGABE VOM 26. 10. FAHRAUSWEIS FÜR ÜBER 80-JÄHRIGE NUR AUF ZEIT**

Die Ausbildung der Carchauffeure kann sicherlich kaum übertrieben gut sein. Wer die Verantwortung für viele Mitreisende trägt, sollte in optimaler Verfassung und bestens geschult sein. Niemand wird solchen Aussagen widersprechen. Darüber darf aber nicht in Vergessenheit geraten, dass Astra-Direktor Rudolf Dieterle auch noch mit Blick auf die jüngsten Unfälle eine grundsätzliche Alterslimite nicht befürwortet.

«Via sicura», das im Artikel angesprochene Programm, läuft auf eine wesentliche Verschärfung der Bestimmungen für Lenker über 60 hinaus. Sollen Erfahrung und Routine gar nichts mehr zählen? Ein 60 Jahre alter Vielfahrer dürfte in den meisten Fällen viel sicherer unterwegs sein als ein 20 Jahre alter Lenker. Wiederholte Schulung, Achtsamkeit auf die eigene Verfassung und medizinische Checks machen bestimmt in jedem Alter Sinn. Die pauschale Forderung nach Alterslimiten, die jeden diskriminieren, macht dagegen keinen Sinn.

RENÉ KÜNZLI, PRÄSIDENT DES STIFTUNGSRATS  
DER TERZSTIFTUNG, BERLINGEN